

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 20

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Antworten.

Auf Frage **208.** Wenden Sie sich an die Firma G. S. Wunderli, Limmatquai, Zürich.

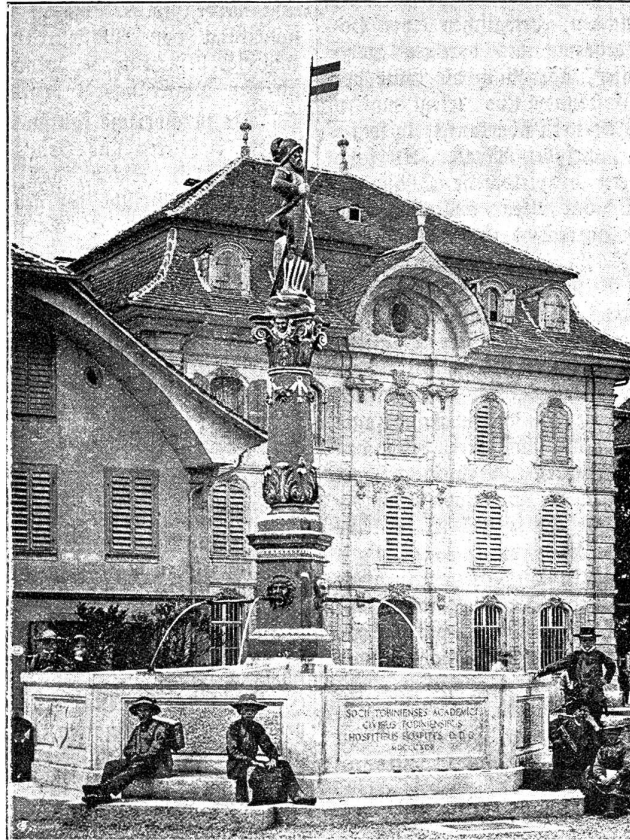
Auf Frage **214.** Wenden Sie sich an Häberlin Halter u. Co., Weberei, Gröned b. Müllheim.

Auf Frage **216.** Direkte Offerte ging Ihnen brieflich zu.

Auf Frage **217.** Kann bestens dienen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Hr. Rutishauser, Holzhandlung, Hemmersweil (Thurgau).

Schriftliche Offerten für die Ausführung der einen oder andern dieser Arbeiten oder aller zusammen sind bis und mit dem 31. August mit der Aufschrift „Wasserversorgung von Kriens“ zu richten an die Gemeinderatskanzlei Kriens, bei welcher Baubeschreibung, Bauvertrag, Voranmaßliste und Pläne eingesehen werden können.

Die Lieferung von 3 Dampfkesseln von je 50 m² Heizfläche für die kantonalen Anstalten in Münsterlingen wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Leistungsfähige Firmen wollen ihre Offerten bis spätestens den 15. August dem Straßen-



Der vom Zofingerverein letztes Jahr (2. August) bei seiner 75jährigen Jubelfeier der Stadt Zofingen geschenkte **Niklaus Thut-Brunnen.**

Auf Frage **219.** Wir sind beständig Abnehmer von Jalousiebreitchen und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gouverné & Co., Weesen.

Auf Frage **221.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Johann Fedler, Schreinermeister, Amsteg (Uri).

Auf Frage **222.** Sie erhalten direkten brieflichen Aufschluß.

Submissions-Anzeiger.

Die Gemeinde Kriens eröffnet für die Erstellung ihrer **Wasserversorgung** Konkurrenz über die Ausführung folgender Arbeiten:

1. Wasserzuleitung zum Reservoir inkl. Erdarbeiten für die Röhrenleitung von 4890 m samt Wiedereinfüllen, Lieferung der Röhren und Syphons.
2. Erstellung des Reservoirs von 90 m³ Wassereinhalten: Betonarbeit, Erdarbeit, Deckel, Steigleitungen, Schächte, Schieber und Leitungen, Verschacht etc.
3. Erstellung der Druckleitung von 2512 m und Lieferung der Röhren, Schieber, und Formstücke, 14 Stück Ueberflurhydranten, nebst Wiedereinfüllen der Gräben und Herstellen des Straßenbettes.

und Baudepartement des Kantons Thurgau in Frauenfeld einreichen, bei welchem auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Verfertigung einer Kassettendecke (Mococoßth) in die Sakristei der Pfarrkirche Sattel (Schwyz). Eingaben beliebe man bis den 20. August dem Hrn. Kantonsrat Alb. Schnüriger einzugeben, bei welchem auch die diesbezüglichen Zeichnungen und Bedingungen eingesehen werden können.

Die Bildhauerarbeiten in Savonnierestein zum Bau der neuen Tonhalle in Zürich. Die Pläne können auf dem Bureau der Bauleitung auf dem Bauplatz eingesehen werden, woselbst auch die Eingabeformulare erhältlich sind. Die Offerten sind bis zum 22. August der Bauleitung einzureichen.

Erddarbeit für eine Wasserleitung von ca. 1800 m Länge in Rütli (Zürich). Offerten an Hrn. J. R. Hoffstetter.

Schulhausbau Albisrieden. Die Erd-, Maurer-, Gipser-, Steinhauer-, Zimmermann-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Spengler- und Malerarbeiten, ferner die Ausführung einer Kanalisation und Wasserleitung, sowie die Lieferung von ca. 22,350 kg. T-Eisen für das neue Schulhaus in Albisrieden bei Zürich, im Kostenvoranschlag von über 80,000 Fr., werden behufs Gesamt- oder Einzelübernahme zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen können eingesehen und Angebotsformulare bezogen werden bei Hrn.

Architekt Gulbi, der je Dienstag und Freitag nachmittags von 2 bis 6 Uhr im Restaurant Jügli beim Bahnhofe in Alstetten die-
bzügliche Auskunft erteilt. Uebernahmeofferten sind bis und mit
dem 20. August nächsthin dem Präsidium der Baukommission,
Hrn. Albert Wydler, einzureichen. Angebote sollen in Prozenten
eingegeben werden.

Sandlieferung. Für die Verlegung der Kabel für das Elek-
trizitätswerk sind zirka 100 m³ Grubensand erforderlich, deren
Lieferung hiemit ausgeschrieben wird. Offerten sind besonderrlich
einzureichen an das Gas- und Wasserwerk Biel.

Feuerfester Schrank. Der Gemeinderat von Möriken, Kt.
Aargau, ist im Falle, einen feuerfesten Bücherschrank erstellen zu
lassen. Skizze und Beschrieb liegen auf der Gemeindefanzlei Möriken
offen. Eingabefrist bis 15. dieses Monats. Innert gleicher Frist
werden Offerten für passende ältere Schränke entgegengenommen.

**Rundholzeinfriedigung auf der Eisenbahnlinie Guttwil-
Wolhusen** von ca. 400 Laufmeter wird zur Konkurrenz ausge-
schrieben. Normalplan und Bedingnishefte liegen sowohl im Direk-
tionsbureau in Guttwil, als auch im technischen Bureau in Willisau
zur Einsichtnahme auf. Uebernahmeofferten für die ganze, wie
auch für einen Teil der Arbeit sind der Direktion der Eisenbahn-
gesellschaft Guttwil-Wolhusen in Guttwil verschlossen einzureichen
bis zum 15. August.

Schulhaus Wettingen. Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-
und Zimmerarbeiten für den Neubau eines Schulhauses der Ge-
meinde Wettingen. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind im
Bureau der H. H. Dorer u. Fuchsli, Architekten in Baden, zur
Einsicht aufgelegt. Schriftliche Uebernahmeofferten sind bis 15. Aug.
nächsthin einzureichen.

Die Wasserversorgungs-gesellschaft Gutschwil (Zürich)
eröffnet freie Konkurrenz über die Erstellung einer Wasserversorgung,
bestehend aus folgenden Arbeiten:

1. Erstellung eines Reservoirs von 200 m³ Wassereinhalt.
2. Lieferung und Legung der Leitungsröhren nach staatlicher
Vorschrift in einer Gesamtlänge von ca. 4000 m.
3. Lieferung und Legung der notwendig werdenen Zweig-
leitungen.
4. Lieferung und Versenkung der nötigen Formstücke, Schieber-
bahnen und Hydranten.
5. Ausheben und Wiedereindecken der Leitungsgräben

Pläne und Bauvorschriften liegen bei Herrn Rudolf Guyer
zur Einsicht offen.

Bezügliche Uebernahmeofferten sind bis zum 14. August d. J.
verschlossen an Herrn Jean Riegg einzusenden.

**Der Bau des st. gallischen Teilstückes einer neuen Straße
von Roggwil nach Kronbühl** wird zur freien Konkurrenz aus-
geschrieben. Länge rund 2 Kilometer. Voranschlag der zu ver-
gebenden Arbeiten rund Fr. 56,000. Pläne, Vorausmaße, Bau-
vorschriften und Vertragsbedingungen können auf dem Bureau des
Kantonseingenieurs in St. Gallen eingesehen werden. Die Ueber-
nahmeofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Straßenbau
Roggwil-Kronbühl“ versehen bis spätestens den 18. August 1894
beim Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

Liebfrauenkirche Zürich. Es ist zu vergeben: a) die Lie-
ferung von 10 cm dicken Granitplatten für die Einfriedigung, ca.
100 m²; b) die Lieferung von Pfosten in Granit; c) die Erstellung
des Geländers samt Portalen in Schmiedeeisen. Pläne und Vor-
schriften können in der Sakristei der Liebfrauenkirche eingesehen

werden. Verschlossene mit Ueberschrift „Einfriedigung“ versehene
Offerten sind bis 15. August an H. Hardegger, Architekt in St. Gallen,
einzureichen.

**Die Erd-, Ramm- und Maurerarbeiten für das neue
Post- und Telegraphengebäude in Zürich.** Pläne, Bedingungen
und Angebotsformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten,
Herrn Schmid-Kerez, Bahnhofstraße 14, in Zürich, zur Einsicht
aufgelegt. Uebernahmeofferten sind verschlossen und unter der Auf-
schrift „Angebot für Postgebäude Zürich“ der Direktion der eidg.
Bauten in Bern bis und mit dem 14. August nächsthin franko ein-
zureichen.

**Preisauusschreibung der Centralkommission der Gewerbe-
museen Zürich und Winterthur.** Die Centralkommission der
Gewerbemuseen Zürich und Winterthur eröffnet unter schweizerischen
und in der Schweiz niedergelassenen Künstlern und Kunstgewerbe-
treibenden eine Konkurrenz zur Anfertigung

- a. Eines geschnitzten Bildrahmens in Barockstil, für Vergoldung
bestimmt.
- b. Eines gemalten Fensters für ein Treppenhaus im modernen
Stil.
- c. Eines geschmiedeten Kaminschirmes mit Metallfüllung.
- d. Eines Bucheinbandes mit Handvergoldung auf Deckel und
Rücken.

Verlangt werden die ausgeführten Objekte.

Programme können bei den Museen Zürich und Winterthur
bezogen werden.

Anlage einer Fahrstraße von der Gemeinde Rothmund bis
zur solothurnischen Kantons-grenze. Näheres beim Bezirksingenieur
in Biel bis 15. Aug.

Für das neue Altertums-museum in Kairo ist ein freier
internationaler Wettbewerb ausgeschrieben. Architekten aller Na-
tionalitäten werden zugelassen. Die für den Bau bewilligte Summe
ist 120,000 ägyptische Pfund. Der Urheber des besten Planes er-
hält einen Preis von 600 ägyptischen Pfund (über 15,000 Fr.)
400 weitere Pfund werden unter die Verfasser der vier nächst-
folgenden Projekte verteilt werden. Die einlaufenden Pläne müssen
bis 1. März 1895 mittags in Kairo eingeleistet sein. Das Mini-
sterium der öffentlichen Bauten in Kairo wird den die Bewerbung
beabsichtigenden Architekten das Programm des Unternehmens auf
deren Wunsch zukommen lassen.

Zur elektrischen Beleuchtung beabsichtigt der Magistrat von
München wohlgestaltete gefällige **Kandelaber** und **Aufhängevor-
richtungen für die Vogenlampen** herstellen zu lassen. Nach
Antrag des Oberbaurates Rettig beschloß der Magistrat in einem
Konkurrenzausschreiben zur Einwendung von Entwürfen einzuladen,
wobei für die drei besten Preise von 1500 Mk., 1000 Mk. und
500 Mk. auszusetzen sind. Die Entwürfe sind beim Münchener
Magistrat innerhalb drei Monaten einzureichen.

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich

empfehlen folgende

Ausverkaufsstoffe:

Waschechte Damenkleiderstoffe, p. M. zu 28, 38, 42—54 Cts.

Reinwollene Damenkleiderstoffe, p. M. zu 95, 1.25—2.45.

Solide Kinderkleiderstoffe, p. M. zu 75, 90—1.65.

Sommer-Etamines zu Blousen und Schürzen, 1.25—1.7.

Sämtliche Frauen- und Herren-Ausverkaufs-Stoff-Muster franko zu
Diensten. Jede beliebige einzelne Meterzahl portofrei ins Haus.

Armaturen- und Maschinenfabrik, Actiengesellschaft, vorm. F. A. Hilpert, Nürnberg.

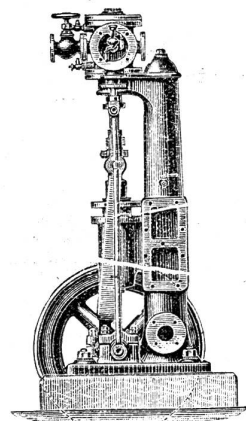
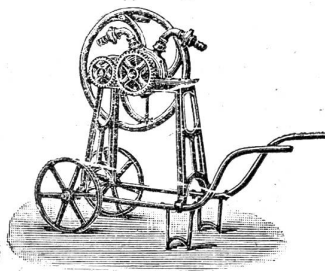
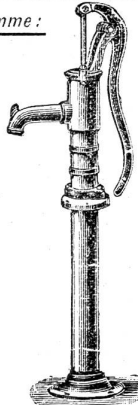
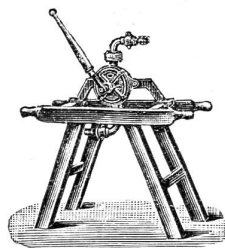
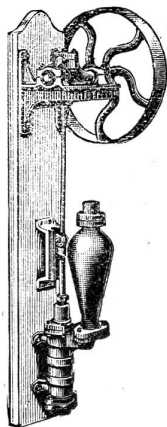
FILIALE ZÜRICH.

Adresse für Briefe und Telegramme:

Armaturenfabrik Zürich.

Spezialität:

Pumpen.



Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.